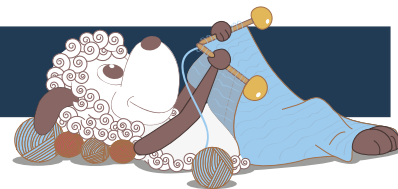


# Femøren - ein wunderschöner Pullunder



Design: Sanne Bjerregaard

*Femøren ist ein Teil des Amager Strandparks und hier, unter den alten Bäumen direkt am Öresund habe ich einen Großteil meiner Jugend verbracht. Hier habe ich einige Konzerte von 80'er Jahre Bands besucht und hier war ich mit meinen Schulkameraden im Sommer schwimmen. Heute habe ich das Glück, relativ nah auf Femøren zu leben.*

*Der Pullunder Femøren wird im Perlrückenmuster mit der linken Seite nach außen gestrickt, da auf der Innenseite das fein definierte Muster von Perlen an einer Kette deutlicher zur Geltung kommt.*

*Da die Designerin die meiste Zeit ihres Lebens auf Amager gewohnt hat, sind ihre Designs für die Kopenhagen-Kollektion nach Orten auf der der Hauptstadt vorgelagerten Insel benannt.*

Deutsch 1. Ausgabe - August 2020 © Filcolana  
Deutsch Übersetzung: Judith Kutscher

## Material

200 (200) 200 (200) 250 g Arwetta Classic von Filcolana in Fb. 267 (Lavender Frost)

100 (100) 100 (100) 125 g Tilia von Filcolana in Fb. 353 (Freesia)

Rundstricknadel 3 und 4 mm (40 und 80 cm). Die kurze Rundstricknadel wird nicht benötigt, falls die Ärmelbündchen und der Rollkragen mit einer langen Rundstricknadel und der Magic Loop Methode gestrickt werden

2 Maschenmarkierer

2 Sicherheitsnadeln

## Größen

XS (S) M (L) XL

## Maße

Passt einem Brustumfang: 80-85 (86-90) 91-96 (97-103) 104-110 cm



Brustumfang: 87 (94) 104 (113) 120 cm  
Gesamtlänge: 55 (57) 59 (59) 60 cm

## Maschenprobe

22 M und 31 Reihen im Muster auf Nadel 4 mm = 10 x 10 cm

*Falls die Maschenprobe nicht passt, gehe eine Nadelstärke nach oben oder unten*

## Beschreibung

Femøren wird im Perlrückenmuster mit der linken Seiten nach außen gestrickt, da auf der Innenseite das fein definierte Muster von Perlen an einer Kette deutlicher zur Geltung kommt.

## Ausarbeitung

Der Pullunder wird von oben nach unten gestrickt. Zuerst werden die Maschen für Nacken und Schulter aufgenommen, danach erfolgen Zunahmen an den Schultermaschen, um die gesamte Schulterbreite zu erreichen. Rücken und Vorderseite werden bis unter die Armausschnitte separat gearbeitet, wo die Arbeit dann zur Runde geschlossen wird. Beim Schließen der Arbeit wird sie auf links gedreht und so weitergestrickt.

Zuletzt werden Maschen für die Ärmelabschlüsse und den Rollkragen aufgenommen. Dieser wird dann während des Strickens ebenfalls gewendet, so dass die korrekte Seite nach außen zeigt.

## Besondere Techniken

**Gestrickter Anschlag:** \*Stricke 1 re in die 1. M, lass diese 1. M jedoch auf der li. Nadel liegen, hebe nun die 1. M auf der re. Nadel vor die 1. M auf der li. Nadel und drehe sie dabei\*, wiederhole von \* bis \*, bis zur gewünschten Maschenzahl.

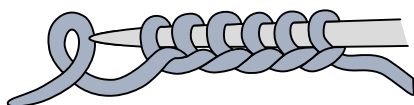
## Besondere Abkürzungen

**Zun-re (Hin-R):** hebe den Querfaden zwischen 2 M mit der li. Nadel von hinten auf die Nadel und stricke die neue M re.

**Zun-li (Hin-R):** hebe den Querfaden zwischen 2 M mit der li. Nadel von vorne auf die Nadel und stricke die neue M re verschränkt.

### Schlaufenansschlag

Lege mit dem Garn eine Schlaufe, so dass das lange Garnende (mit dem Knäuel am anderen Ende) über den Faden gelegt wird, der fest auf der Nadel liegt und steche mit der re. Nadel von vorne in die Schlaufe, ziehe das Garn fest, so dass die Schlaufe zu einer Masche wird. Wiederhole bis gewünschte Maschenzahl erreicht ist.



## Bemerkung zu den Schulterzunahmen

Die Schulterzunahmen erfolgen auf beiden Seiten der Schulter-M, sowohl in den Hin- wie auch in den Rückreihen.

## Schultern

Schlage 33 (33) 35 (35) 37 M auf einer Rundstricknadel 4 mm mit 1 Faden Arwetta Classic und 1 Faden Tilia an. Stricke in Reihen auf der Rundstricknadel  
1. Reihe (Rück-R): 2 li, 1 li (platziere einen Faden um diese M, Schulter-M), 27 (27) 29 (29) (31) li, 1 li (platziere einen Faden um diese M, Schulter-M), 2 li. Nun erfolgen auf beiden Seiten der Schulter-M Zunahmen, während gleichzeitig das Muster gestrickt wird.  
2. Reihe (Hin-R): Stricke im Rippenmuster (1 re, 1 li) bis zur markierten Schulter-M, Zun-re, 1 re, Zun-li, stricke im Rippenmuster (1 re, 1 li) bis 1 M vor der markierten Schulter-M, 1 li, Zun-re, 1 re, Zun-li, stricke im Rippenmuster (1 re, 1 li) bis zum Ende der Reihe.

3. Reihe: 1 li, \*stricke re bis zur Schulter-M, Zun-li, 1 li, Zun-re\*, stricke nochmals von \* bis \*, stricke re bis zur letzten M, 1 li.

Wiederhole die 2. und 3. Reihe insgesamt 5 (5) 5 (6) 6 Mal. Stricke die 2. Reihe noch 1 Mal.

Nun beginnen die Zunahmen auf beiden Seiten mittig auf der Vorderseite für den Halsausschnitt.

Nächste Reihe (Rück-R): 1 li, Zun-li, stricke wie die 3. Reihe bis zur letzten M, Zun-li, 1 li.

Nächste Reihe: Stricke wie die M liegen und nimm die Schulterzunahmen wie in der 2. Reihe vor, die neuen M an den Seiten werden nun im Muster gestrickt.

Wiederhole diese 2 Reihen weitere 2 (3) 4 (4) 5 Mal,

stricke 1 weitere Rück-R = 24 (27) 30 (32) 35 M/  
Vorderseite und 63 (67) 73 (77) 83 Rückseiten-M.

Wende die Arbeit auf die rechte Seite und schlage 15 (13) 13 (13) 13 neue M mit dem gestrickten Anschlag (siehe besondere Techniken) in Verlängerung an die Vorderseiten-M auf der li. Nadel an. Trenne den Faden und hebe die 24 (27) 30 (32) 35 M der anderen Vorderseite von der re. auf die li. Nadel, ohne sie zu stricken = 63 (67) 73 (77) 83 Vorderseiten-M insgesamt. Platziere die Schulter-M auf einer Sicherheitsnadel.

## Vorderseite

Lege das Garn an der Hin-R an und stricke die Vorderseiten-M folgendermaßen:

#

1. Reihe (Hin-R): 1 re, \*1 re, 1 li\*, wiederhole von \* bis \*, bis 2 M vor der Schulter-M, 2 re.

2. Reihe: 1 li, stricke re bis zur letzten M vor der Schulter-M, 1 li.

Wiederhole die 1. und 2. Reihe, bis der Armausschnitt 14 (14) 14 (13) 13 cm ab der Sicherheitsnadel misst, ende mit einer Hin-R.

Beginnen nun mit den Zunahmen für den Armausschnitt folgendermaßen:

1. Reihe (Rück-R): 1 li, Zun-li, stricke re bis zur letzten M, Zun-li, 1 li.

2.-4. Reihe: Stricke im Muster, die neuen M fließen in das Muster mit ein.

Wiederhole diese 4 Reihen, bis insgesamt 7 (6) 6 (7) 7 Mal zugenommen wurde = 77 (79) 85 (91) 97 M.

Fahre mit den Zunahmen fort, jedoch nur in jeder 2. Reihe (alle Rück-R), insgesamt 4 (7) 9 (10) 10 Mal, ende mit einer Hin-R = 85 (93) 103 (111) 117 M.

#

Trenne den Faden und lege die M still, während die Rückseite gestrickt wird.

## Rückseite

Platziere die andere Schulter-M auf einer Sicherheitsnadel, lege den Faden an der Hin-R der Rückseite an und stricke wie die Vorderseite von # bis #. Trenne den Faden nicht.

## Rumpf

Wende die Arbeit, um sie nun folgendermaßen in Runden von der linken Seite zu stricken:

Stricke von der linken Seite (Innenseite) re über alle Rückseiten-M, schlage 11 (11) 11 (13) 17 neue M mit dem Schlaufenanschlag (siehe besondere Techniken) an, stricke weiter re über alle Vorderseiten-M, schlage 11 (11) 11 (13) 17 neue M an, platziere einen Rundenmarkierer, schließe die Arbeit zu Runde = 192 (208) 228 (248) 264 M.

1. Runde: Stricke \*1 li, 1 re\*, wiederhole von \* bis \* die gesamte Runde.

2. Runde: Stricke alle M re.

Wiederhole diese 2 Runden, bis der Pullunder 22 (24) 25 (24) 24 cm ab den Armausschnitten misst. Ende mit einer 1. Runde.

Wechsle zur Rundstricknadel 3 mm und stricke 5 cm im Rippenmuster (1 li, 1 re). Entferne den Rundenmarkierer und stricke 1 li.

Kette alle M folgendermaßen mit der italienischen Methode ab: Trenne den Faden mit einer Länge von ca. 3 Mal dem Umkreis des Rippenmusters. Befestige eine stumpfe Stopfnadel am Garnende.

1. Steche mit der Nadel in die 1. M auf der li. Nadel, als ob sie li gestrickt würde, ziehe den Faden durch.

2. Steche mit der Nadel zwischen die 1. und 2. M von hinten nach vorne.

3. Steche mit der Nadel durch die 2. M, von vorne nach hinten.

4. Steche mit der Nadel in die 1. M, als ob sie re gestrickt würde und hebe die M von der Nadel.

5. Von der Vorderseite wird die Nadel von rechts nach links in das vordere Maschenglied der 2. M gestochen, ziehe den Faden durch.

6. Steche mit der Nadel in die 1. M als würde sie li gestrickt werden und hebe sie von der Nadel.

Wiederhole die Punkte 2- 6, bis 1 M auf der Nadel übrig bleibt. Vernähe die letzte M wie unter Punkt 3 beschrieben. Alle M sind nun abgekettet. Befestige das Ende sauber.

## Ärmelabschlüsse

Wende die Arbeit wieder auf die korrekte rechte Seite. Mit einer Rundstricknadel 3 mm werden M von der rechten Seite um den Armausschnitt herum aufgenommen. Beginne mittig unten am Armausschnitt und nimm 6 (6) 6 (6) 8 M entlang des waagrechten Randes auf, 27 (29) 33 (37) 40 M entlang der Rundung, 33 (33) 33 (31) 31 M entlang des geraden Stücks, platziere die Schulter-M auf der Nadel, ohne sie zu stricken, nimm 33 (33) 33 (31) 31 M entlang des geraden Stücks auf der anderen Seite des Armausschnittes auf, 27 (29) 33 (37) 40 M entlang der Rundung und 7 (5) 5 (5) 7 M bis zur Mitte unten am Armausschnitt = 134 (136) 144 (148) 158 M. Schließe zur Runde und stricke 3 cm im Rippenmuster (1 re, 1 li).

Trenne den Faden mit einer Länge von 3 Mal dem Umkreis des Ärmelbündchens.

Befestige eine stumpfe Stopfnadel am Garnende und kette alle M wie am Rumpf mit der italienischen Methode ab.

Stricke das 2. Ärmelbündchen auf die gleiche Weise.

## Rollkragen

Mit Rundstricknadel 4 mm werden von der rechten Seite M um den Halsausschnitt herum aufgenommen. Beginne an der Schulter-M der re. Seite und nimm 1 M darin auf, danach 1 M in jede M entlang des Nackens, insgesamt 27 (27) 29 (29) 31 M, 1 M in die li. Schulter-M und 17 (18) 21 (21) 22 M entlang der li. Seite des Halsausschnittes, danach 1 M in jede M entlang des Halsausschnittes vorne, insgesamt 15 (13) 13 (13) 13 M und 17 (18) 21 (21) 22 M entlang der re. Seite des Halsausschnittes = 78 (78) 86 (86) 90 M.

SchlieÙe zur Runde und platziere einen Rundenmarker.

1. Runde: Stricke die gesamte Runde li.
2. Runde: Stricke \*1 re, 1 li\*, wiederhole von \* bis \* die gesamte Runde.

Wiederhole diese 2 Runden, bis der Rollkragen 8 cm misst. Ende mit einer 2. Runde.

Nun wird das Muster „gewendet“.

1. Runde: Stricke die gesamte Runde re.
2. Runde: Stricke \*1 li, 1 re\*, wiederhole von \* bis \* die gesamte Runde.

Wiederhole die letzten 2 Runden, bis der Rollkragen insgesamt 16 cm ab den aufgenommenen M misst.

Ende mit einer 2. Runde.

Kette alle M wie an den Armbündchen mit der italienischen Methode ab.

## **Fertigstellung**

Befestige alle Enden und wasche den Pullunder den Anweisungen auf der Tilia Banderole folgend. Lass den Pullunder liegend zwischen einem Handtuch trocknen.